

Besonderheiten im Studium

Vorlesungen und Seminare werden ergänzt durch Exkursionen, Unternehmensplanspiele und Vorträge sowie Workshops von Fachkräften aus der Wirtschaft.

Im Studium wird besonders Wert gelegt auf

- die Entwicklung von Kommunikationsfähigkeit der Studierenden
- die projektorientierte Teamarbeit und den gesamtgesellschaftlichen Bezug der Betriebswirtschaft
- die Vermittlung des Know-hows zur kennzahlenbasierten Führung von Unternehmen

Insofern werden alle Vertiefungsrichtungen durch folgende Pflichtmodule abgerundet:

- Business English
- Volkswirtschaftslehre (Finanzpolitik, Industrieökonomik und Wettbewerbspolitik, International Economics)
- Rechnungswesen, Steuerlehre, Controlling, Finanzmanagement

Hinzu kommen fakultative Seminare zur Rhetorischen Kommunikation.

Es existieren viele Kooperationen mit ausländischen Hochschulen. Insbesondere soll ermöglicht werden, dass Fachsemester auch an Hochschulen im Ausland absolviert werden können, um die Studierenden auf die vielfältigen Anforderungen der internationalen und globalen Arbeitsmärkte aktuell vorzubereiten.

Einsatzbereiche der Absolventen

Die Absolventinnen und Absolventen im Masterstudiengang Business Management werden zu folgenden Berufsbildern befähigt:

- Führungsfunktionen in der mittleren und oberen Management-Ebene in fachspezifischen Funktionsbereichen (Personalwesen, Unternehmensführung, Marketing, Logistik, Business Development) von Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen
- Führungsfunktionen in Betrieben der unternehmensnahen Dienstleistungen (z.B. Beratungsunternehmen)
- berufliche Selbstständigkeit
- selbstständige qualifizierte wissenschaftliche Tätigkeit, auch im Hinblick auf weitere akademische Qualifikationen

Zulassungsvoraussetzung

Zulassungsvoraussetzung ist ein erster Hochschulabschluss in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang mit mindestens Note 2,0. Davon abweichend kann bei einer Durchschnittsnote von mindestens 2,5 zugelassen werden, wer in dem vorangegangenen Studium eine Abschlussarbeit verfasst hat, die mit der Note 2,0 oder besser bewertet wurde. Weitere Details, den Bewerbungszeitraum und ggf. Aktualisierungen zu den Zugangsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte der Homepage:
www.fh-erfurt.de/studieninteressierte

Studienbeginn und -beratung

Der Studienbeginn ist nur im Wintersemester möglich. Weitere Informationen zum Studiengang siehe unter:
www.fh-erfurt.de/wi

Beratung zu diesem Studiengang
Prof. Dr. Uwe Gründemann
Telefon: 0361 6700-184
E-Mail: gruendemann@fh-erfurt.de

Studienberatung

Allgemeine Fragen bezüglich des Studiums und zum Zulassungsverfahren beantwortet Ihnen gerne die **Studienberatung** der FH Erfurt:
Besucheranschrift: Altonaer Straße 25, Haus 1, Raum 1.E.01, 99085 Erfurt
Postanschrift: PF 45 01 55, 99051 Erfurt
Telefon: 0361 6700-834 **Fax:** 0361 6700-140
E-Mail: beratung@fh-erfurt.de

Internet: www.fh-erfurt.de

BAföG

Berufsausbildungsförderung können Sie ggf. beantragen beim

Studentenwerk Thüringen
Amt für Ausbildungsförderung, Servicebüro
Besucheranschrift: Nordhäuser Straße 63, 99089 Erfurt
Postanschrift: PF 80 02 43, 99028 Erfurt
Telefon: 0361 73718-72
E-Mail: f@stw-thueringen.de
Internet: www.stw-thueringen.de

Studentisches Wohnen

Zur Vermittlung von Wohnheimplätzen wenden Sie sich bitte frühzeitig an das

Studentenwerk Thüringen
Abt. Studentisches Wohnen
Besucheranschrift: Nordhäuser Straße 63, 99089 Erfurt
Postanschrift: PF 80 02 43, 99028 Erfurt
Telefon: 0361 73718-21
E-Mail: wef@stw-thueringen.de
Internet: www.stw-thueringen.de

Familiengerechte Hochschule

Die FH Erfurt bemüht sich um eine möglichst familien-gerechte Gestaltung der Studienbedingungen. Anfragen bitte an das



Koordinierungsbüro für Gleichstellung und Familie
Telefon: 0361 6700-712
E-Mail: familie@fh-erfurt.de



Studienziel

Das **Ziel** des konsekutiven Masterstudienganges besteht darin, die Studierenden für einen beruflichen Einstieg in Führungs- oder Fachkräftekarrieren von mittelständischen wie auch von Großunternehmen zu qualifizieren, aber sie auch zur Gründung und Führung eines eigenen kleinen Unternehmens zu befähigen.

Der **inhaltliche Fokus** liegt dabei auf der fundierten Befähigung zu marktorientiertem Denken und Handeln, zu konzeptionellen Problemlösungen sowie zum Management der internen Ressourcen und Strukturen eines Unternehmens.

Im umfangreichen Wahlpflichtbereich des Studiums setzen die Studierenden ihren **individuellen Fächerschwerpunkt**, in dem sie aus folgenden Themenbereichen wählen:

- Human Resource Management
- Prozessmanagement & Unternehmenslogistik
- Marketing Management
- Entrepreneurship - Recht - Management

Schrittweise soll eine ganzheitliche Handlungskompetenz gebildet werden mit dem Anspruch, verschiedene Handlungsfelder nicht isoliert voneinander zu betrachten sondern im Zusammenhang.

Die Weiterentwicklung von Schlüsselqualifikationen steht im Vordergrund der Masterkonzeption. Dies leistet der Studiengang durch eine gezielt praxisorientierte, fachlich-methodisch aktuelle und wissenschaftlich fundierte Ausbildung in kleinen Seminar- und Arbeitsgruppen sowie eigenständigen Projekt- und Fallstudienarbeiten.

Der Masterstudiengang „Business Management“ führt zu einem zweiten berufsqualifizierenden Abschluss. Akademischer Grad nach bestandener Abschlussprüfung: **Master of Arts (Abkürzung: M.A.)**



Zielgruppe

Der Studiengang ist für Studierende konzipiert, die im Erststudium ihr Interesse für die Themen Human Resource bzw. Personalmanagement, Marketing, Unternehmenslogistik und/oder Unternehmensplanung entwickelt haben. Sie sollen über Grundkenntnisse in den Bereichen verfügen und ein wirtschaftswissenschaftliches Bachelor-Studium absolviert haben. Zudem müssen sie bereit sein, sich neues Fachwissen mit unterschiedlichen Methoden zu erarbeiten, darunter auch die selbstständige Arbeit in Gruppen.

Studienstruktur

Der Masterstudiengang Business Management umfasst ein viersemestriges Studium.

Das Studium ist in Form von Modulen – in sich abgeschlossenen Lerneinheiten – organisiert, die mit Leistungspunkten (Credits) nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) hinterlegt sind. Insgesamt werden 120 Credits erworben.

Um größtmögliche Individualisierung und Schwerpunktsetzung zu ermöglichen, setzt sich der Masterstudiengang wie folgt zusammen:

- Wahlpflichtmodule Business Management (54 Credits)
- Pflichtmodule Praxisprojekt, Rechnungswesen, Steuerlehre, Controlling, Finanzmanagement, VWL und Business English (30 Credits)
- Freies Wahlmodul (6 Credits)
- Masterarbeit & Kolloquium (30 Credits)

Das heißt, neben einem breit gefächerten General Management - Studium können sich die Studierenden einen der folgenden **Studienschwerpunkte** auf dem Zeugnis ausweisen lassen:

- Human Resource Management
- Prozessmanagement & Unternehmenslogistik
- Marketing Management

Dazu müssen sie mindestens 24 Credits in den Wahlpflichtmodulen des Schwerpunkts erwerben und die Masterarbeit in dem Bereich schreiben.

Gruppengrößen zwischen 5 bis 30 Studierenden ermöglichen engen Kontakt zu den Lehrenden und Kommilitonen. Das Wissen und die Fähigkeiten werden in unterschiedlichen Lernformen erworben: von der Vorlesung über Seminare bis hin zu eigenständigen (Projekt-)Arbeiten.



Daraus ergibt sich folgende Studienstruktur:

1. Semester				
3 Wahlpflichtmodule aus den Schwerpunktbereichen (3x6 Credits)	Pflichtmodul Rechnungswesen (3 Credits)	Wahlmodul (Teil 1)	VWL (Teil 1)	Business English (Teil 1)
	Pflichtmodul Steuerlehre (3 Credits)			
2. Semester				
3 Wahlpflichtmodule aus den Schwerpunktbereichen (3x6 Credits)	Pflichtmodul Unternehmenspraxisprojekt (6 Credits)	Wahlmodul (Teil 2)	VWL (Teil 2)	Business English (Teil 2)
3. Semester				
3 Wahlpflichtmodule aus den Schwerpunktbereichen (3x6 Credits)	Pflichtmodul Controlling (3 Credits)	Wahlmodul (Teil 3)	VWL (Teil 3)	Business English (Teil 3)
	Pflichtmodul Finanzmanagement (3 Credits)			
4. Semester				
Master Thesis (24 Credits)		Masterseminar und Kolloquium (6 Credits)		

Inhalte der Schwerpunktbereiche

1. Human Resource Management

- Personalmanagement
- Arbeitsrecht
- Innovation & Change
- Führung-Gruppe-Motivation
- Human Resource Partnership in Organisationen

2. Prozessmanagement & Unternehmenslogistik

- Modellierung von Geschäftsprozessen
- Planspiel Industrie-Ludus
- Supply Chain Management
- Organisation mit Fallstudien
- Modellgestützte Planung
- E-Business
- Logistikprojekte mit SAP / ERP
- Innovation & Change

3. Marketing Management

- Markt- und Markenmanagement
- Planspiel Marketing
- Marktforschung
- Marketingrecht
- Produktmanagement
- Marktforschungsprojekt

Weitere Wahlpflichtmodule Business Management

- Entrepreneurship Management
- Wirtschaftsprivatrecht
- Internationales Management